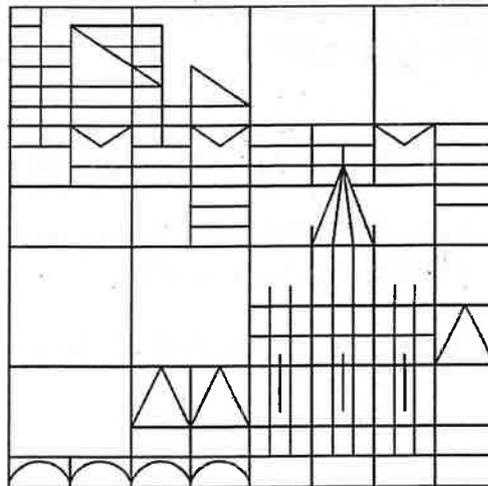


Universität Konstanz

Geisteswissenschaftliche Sektion

**Fachbereich Geschichte und Soziologie
mit Sportwissenschaft**



Modulhandbuch

Bachelor-Studiengang

Sportwissenschaft

Universität Konstanz
Sportwissenschaft
Fach 30, Tel. (07531) 88-3499
78457 KONSTANZ

Gültigkeit 2007-2015

Gliederung

| | |
|---|-------|
| Modul 1: Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden | S. 3 |
| Modul 2: Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft | S. 6 |
| Modul 3: Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft | S. 14 |
| Modul 4: Sportartübergreifende Veranstaltungen | S. 22 |
| Modul 5: Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten und Bewegungsbereiche | S. 27 |
| Modul 6: Vertiefungsbereich: Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten und Bewegungsbereiche | S. 40 |
| Modul 7: Berufsfeldorientierter Studienschwerpunkt bestehend aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft | S. 44 |
| Modul 8: ÜBN: Überfachliches berufsfeldorientiertes Nebenfach | S. 73 |
| Modul 9: Berufsfeldorientierte Qualifikationen | S. 75 |

Modul 1

| | | | | | |
|--|--|--|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit | | Modultitel | | | |
| Bachelor Sportwissenschaft | | Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden | | | |
| Credits | 8 | Dauer | 2 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 10% |
| Modulnote | Teiler 2 | | | | |
| Modul-Einheiten | Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden I Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden II | | | | |
| Lernziele | Die Studierenden erweitern Ihr Wissen, indem sie verschiedene, für die sportwissenschaftliche Forschung relevante Arbeitsmethoden kennen lernen. Nach erfolgreicher Teilnahme können sie eigene wissenschaftliche Fragestellungen formulieren, entsprechende Forschungsdesigns entwickeln und ihr methodisches Vorgehen begründen. | | | | |

| | |
|--|--|
| Modul-Einheit: Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden I | |
| DozentIn | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | <p>In der Veranstaltung lernen die Studierenden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Regeln für das wissenschaftliche Arbeiten zu nennen und zu beurteilen, ob in einer Untersuchung diese angewandt wurden. 2. die schriftliche Ausarbeitung eines naturwissenschaftliches Projekts formal, d.h. in der Struktur, den Methoden und in der Formatierung den Konventionen entsprechend zu gestalten. 3. Literaturrecherchen durchzuführen. 4. mathematische/statistische Methoden anzuwenden. 5. Office-, Statistik- und SW für wissenschaftliche Anwendungen zu benutzen 6. in Arbeitsgruppen zu kooperieren um die gemeinsamen Aufgaben arbeits- teilig zu erledigen. |
| Lehrform/SWS | Vorlesung (2-stündig) mit Übung (2-stündig) |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, 30h Klausurvorbereitung, 30h Gruppenarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Hausaufgaben, Gruppenprojekt, Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Sportwissenschaftliche Arbeitsmethoden II |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll, D. Jekauc |
| Lehrinhalte | Wissenschaftstheoretische Grundlagen sozialwissenschaftlicher Forschung; Einführung in den Forschungsprozess; sozialwissenschaftliche Methoden (Tests; Fragebogen; Beobachtung etc.); statistische Auswertungsverfahren (u.a. Regression; Varianzanalyse) |
| Lehrform/SWS | Vorlesung (2-stündig) mit Übung (2-stündig) |
| Arbeitsaufwand | 30 h Präsenz, 30 Stunden Übung, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung, 30 h Gruppenarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

Modul 2

| | | | | | |
|--|--|--|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit | | Modultitel | | | |
| Bachelor Sportwissenschaft | | Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft | | | |
| Credits | 12 | Dauer | 3 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 10% |
| Modulnote | Teiler 3 | | | | |
| Modul-Einheiten | <p>Vorlesung aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich Bsp. Sportpädagogik</p> <p>Vorlesung aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich Bsp. Sport und Gesundheit</p> <p>Proseminar Sportpädagogik</p> <p>Proseminar Sportdidaktik</p> <p>Proseminar Sportpsychologie</p> <p>Proseminar Sportsoziologie</p> <p>Proseminar Sportgeschichte</p> | | | | |
| Lernziele | <p>Die Studierenden setzen sich mit Grundthemen der sozialwissenschaftlichen Fächer innerhalb der Sportwissenschaft auseinander. Sie erhalten Fach- und Methodenkompetenz. Nach erfolgreicher Teilnahme kennen sie die jeweilige Grundlagenliteratur, aktuelle Studien und Forschungsergebnisse und können die Aufgabenbereiche der entsprechenden Fächer innerhalb der Sportwissenschaft erläutern und kritisch reflektieren.</p> | | | | |

| | |
|--|--|
| Modul-Einheit: Vorlesung aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich; Beispiel: Sportpädagogik | |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Gegenstandsbereich, Entwicklung und Aufgaben der Sportpädagogik; historische Vorläufer der modernen Sportpädagogik (Rousseau; Philantropen etc.); besondere Bildungschancen des Sports; Gefahren der Instrumentalisierung des Sports; zentrale Begriffe der Sportpädagogik (Bildung, Erziehung, Lernen; Methodik/Didaktik); Lerntheorien; Forschungsmethoden; Sportlehrerkompetenzen in unterschiedlichen Handlungsfeldern; Qualitätsmanagement im Sportunterricht; individuelle/zielgruppenspezifische Voraussetzungen für die sportliche Aktivität (Motive; Motivation; motorische Entwicklung); institutionelle Voraussetzungen für sportliche Aktivität für spezifische sportpädagogische Interventionen (Verein, Schule, Gesundheitseinrichtungen etc.) |
| Lehrform/SWS | Vorlesung, 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 60h Vor- und Nachbereitung, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfung sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Vorlesung aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich, Beispiel: Sport und Gesundheit |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Epidemiologische Grundlagen, Gesundheitsmodelle, Epidemiologie von Bewegung und Sport in der Bevölkerung, Methoden der Erfassung von körperlich-sportlicher Aktivität; Wirkungen von Sport auf die physische Gesundheit/Evidenzbasierung; Wirkungen von Sport auf psycho-soziale Aspekte der Gesundheit; Grundlagen der Gesundheitserziehung und Gesundheitsförderung durch Bewegung und Sport; Theorien der bewegungsbezogenen Verhaltensänderung; Gesundheitsförderung in verschiedenen Handlungsfeldern (Schule, Kommune, Verein und Betrieb; Gesundheitssport mit speziellen Zielgruppen (Senioren; Kinder) und bei verschiedenen Krankheitsbildern (Osteoporose und Diabetes); Qualitätsmanagement und Evaluation im Gesundheitssport |
| Lehrform/SWS | Vorlesung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30 h Präsenz, 60 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfung sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Proseminar Sportpädagogik |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Soziologische, psychologische und historische Grundlagen der Sportpädagogik; Psychologische Grundlagen des Lehrens und Lernens; Beispiele für Orientierungen von bildungs- und Erziehungsprozessen im Sport (z.B. ästhetische Erziehung, Erlebnis- und Wagniserziehung, Sozialerziehung); Lebenslaufperspektive und Zielgruppenorientierung als Herausforderung für die Sportpädagogik (z.B. Seniorensport; Spitzensport) |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30 h Präsenz, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30 h Vorbereitung der mündlichen Präsentation und des Thesenblattes; 30 h für die Erstellung der Seminarhausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Mündliche Präsentation und Thesenblatt; schriftliche Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Proseminar Sportdidaktik |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Gegenstandsbereich und grundlegende Begriffe der Didaktik und Methodik; Sportdidaktische Modelle und ihre Einflüsse (Historische Entwicklung der Sportdidaktik; Traditionelle Position der Sportarten-Programme; pragmatisch-mehrperspektivische Position der Handlungsfähigkeit im Sport; elementar-ganzheitliche Position der Körpererfahrung und Bewegungserziehung); Sportunterricht planen (Grundsätze der lang-, mittel- und kurzfristigen Unterrichtsplanung; methodische Entscheidungen bei der Unterrichtsplanung/Organisationsmodelle), Sportunterricht durchführen/Lehrerhandeln (was macht einen guten Sportlehrer aus?, beobachten, korrigieren und verbessern, Feedback, messen und bewerten, differenzieren, motivieren und disziplinieren, Sportlehrerhandeln in kritischen Unterrichtssituationen); Motorische Kompetenzen entwickeln (wie lehrt man schwierige geschlossene Fertigkeiten; wie lehrt man offene Fertigkeiten?, wie verbessert man koordinative Fähigkeiten?; wie führt man Sportspiele ein?) |
| Lehrform/SWS | Proseminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30 h Präsenz, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30 h Vorbereitung der mündlichen Präsentation und des Thesenblattes; 30 h für die Erstellung der Seminarhausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Mündliche Präsentation und Thesenblatt; schriftliche Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|---|--|
| Modul-Einheit: Proseminar Sportpsychologie | |
| DozentIn | Dr. Wolfgang Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: handlungspsychologische Postulate und ihre Transformation in die Praxis durch psychische Anforderungsprofile verschiedener Sportarten - Konsequenzen für die Lehr- und Trainingspraxis - modernste psychologische Trainingsmethoden (incl. Biofeedback). Nach erfolgreicher Teilnahme können die Studierenden dieses anwendungsorientierte Wissen für unterschiedliche Zielgruppen und komplexe Lern- und Trainingsprozesse nutzen. |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, 30 h Seminararbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfung sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Proseminar Sportsoziologie |
| DozentIn | Dr .Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | <p>Folgende Inhalte werden vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. verschiedene theoretische Perspektiven der Sportsoziologie/Soziologie b. grundlegende, für den Sport wesentliche Forschungsergebnisse aus soziologischer Perspektive c. Grundlagen soziologischen Denkens d. Lektüre grundlegender Literatur zur Sportsoziologie und zum ausgewählten Seminarthema e. Darstellung grundlegender Untersuchungen und Ergebnisse zu einem ausgewählten Seminarthema (wechselnd) f. Bearbeitungsformen eines spezifischen Themas mit Präsentation im Seminar |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 30h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Ja |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1 oder 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Proseminar Sportgeschichte |
| DozentIn | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Entwicklung und Gegenstandsbereich der Sportgeschichte; Forschungsmethodologie der Sportgeschichte; Vertiefung in einer Regional- und Lokalgeschichte des Sports z.B. „Geschichte des Sports in Friedrichshafen oder „Sport im Nationalsozialismus mit regionalem Bezug“ |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30 h Präsenz, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30 h Vorbereitung der mündlichen Präsentation und des Thesenblattes; 30 h für die Erstellung der Seminarhausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Mündliche Präsentation und Thesenblatt; schriftliche Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 3

| | | | | | |
|--|--|--|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit Bachelor Sportwissenschaft | | Modultitel Naturwissenschaftliche Grundlagen der Sportwissenschaft | | | |
| Credits | 20 | Dauer | 3 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 10% |
| Modulnote | Teiler 4 | | | | |
| Modul-Einheiten | Funktionelle Sportanatomie Physiologie Sporttraumatologie I Proseminar Trainingslehre Bsp. Grundlagen der Trainingslehre Proseminar Trainingslehre Bsp. Fitnessstraining im Alter Proseminar Prävention/Rehabilitation/ Proseminar Biomechanik | | | | |
| Lernziele | Die Studierenden setzen sich mit Grundthemen der naturwissenschaftlichen Fächer innerhalb der Sportwissenschaft auseinander. Sie entwickeln Fach- und Methodenkompetenz. Nach erfolgreicher Teilnahme kennen sie die jeweilige Grundlagenliteratur, aktuelle Studien und Forschungsergebnisse und können die Aufgabenbereiche der entsprechenden Fächer innerhalb der Sportwissenschaft erläutern und kritisch reflektieren. | | | | |

| Modul-Einheit: Funktionelle Sportanatomie | |
|--|---|
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle |
| Lehrinhalte | Die funktionelle Anatomie befasst sich in erster Linie mit den anatomischen Grundlagen und Gesetzmäßigkeiten sportlicher Bewegungsabläufe. Für das Verständnis komplexer Bewegungsvorgänge bilden neben Basisinformationen über die Zelle, als kleinste funktionelle Einheit (Zytologie) und die Gewebe, als Folgestrukturen (Histologie) sowie über ausgewählte Organsysteme (Cardio-Pulmonal-, Nerven-, Gefäß- und Sinnessysteme) insbesondere die Osteologie, Myologie und Arthrologie, eine zentrale Rolle, wobei der passive und aktive Bewegungsapparat in seinen funktionellen und biomechanischen Zusammenhängen den wichtigsten Themenschwerpunkt in Relevanz zu körperlichen Aktivitäten und zum Sport ausmacht. Ziel der Anatomie ist es, Kenntnisse über die funktionell-anatomischen Gegebenheiten menschlicher und sportlicher Bewegung dem Studierenden zu vermitteln und praxisbezogen darzustellen bzw. anatomisches Grundwissen für die Gestaltung des Unterrichts und des Trainings anwendbar zu machen und eine fundierte Basis für alle weiteren naturwissenschaftlichen Fächer im Bereich des Sports zu schaffen. |
| Lehrform/SWS | Vorlesung und Übung / 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 5 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Physiologie | |
|-----------------------------------|---|
| DozentIn | Dr. G. Hering |
| Lehrinhalte | Die Physiologie beschreibt die Wirkungsweise und die Veränderungen von Organen, Geweben oder Zellen untereinander und in Bezug auf unsere Umwelt. Sie bildet damit die Grundlage für das Verständnis von Anpassungsprozessen und Lernvorgängen im motorischen und kognitiven Bereich im Sinne von Training, Prävention und Rehabilitation. In den Teilgebieten Herz-Kreislauf, Neuromotorik und Gehirn, Atmung und Energiestoffwechsel, Hormone und Doping, Trainingsanpassung und Gesundheit, erhalten die Studierenden ein grundlagenorientiertes Basiswissen zur Anwendung in allen medizinisch-biologischen Handlungsfeldern. |
| Lehrform/SWS | Vorlesung / 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Vor- und Nachbereitung, 60h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 5 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommer- und Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1-3 |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| | |
|--|--|
| Modul-Einheit: Sporttraumatologie, I. Hilfe und Sportphysiotherapie | |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten (häufigsten) Verletzungen, Überlastungsfolgen, Erkrankungen und Veränderungen des Haltungs- und Bewegungsapparates, die im Schul-, Breiten- und Leistungssport vorkommen; - Anpassungsmöglichkeiten des Binde- und Stützgewebes an sportliche Belastungen (Überlastungssyndrome); - Orthopädische Grundlagen, insbesondere der Wirbelsäule und der Gelenke, sowie deren Verletzungen und Schäden (z.B. Arthrosen); - aktuelle Trainingsmethoden unter dem Aspekt der Belastung- und Beanspruchung biologischen Materials sowie präventive, kurative und rehabilitative Maßnahmen incl. der I. Hilfe bei Verletzungen sowie deren physiotherapeutischen Interventionen; - die einzelnen Phasen der Entwicklung und Reifung des Skeletts als Grundlage für eine altersentsprechende und geschlechtsspezifische Belastungs- und Beanspruchungsgestaltung sowie - Grundlagen für alle im Bereich des Gesundheitssports und der Sportphysiotherapie angebotenen Veranstaltungen. |
| Lehrform/SWS | Vorlesung mit Übung / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminararbeit, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 6 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur und praktische Prüfung |
| Voraussetzungen | Erfolgreicher Abschluss der Anatomie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Proseminar Trainingslehre, Beispiel: Grundlagen der Trainingslehre |
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | <p>Ziel dieses Proseminars ist die Vermittlung jener Gesetzmäßigkeiten und Erkenntnisse, die das sportliche Training als planmäßig gesteuerten Prozess erkennen lassen und als Vorgabe vor jeder Trainingsplanung stehen. Hierbei sollen die Grundlagen des sportlichen Trainings vermittelt werden, die in der interdisziplinären Trainingswissenschaft anhand empirischer und erfahrungswissenschaftlicher Forschungsmethoden verankert sind. Es werden nachfolgende Themenbereiche angesprochen und anhand praktischer Beispiele einzelner Sportdisziplinen verdeutlicht:</p> <p>Historie der Trainingslehre, Grundbegriffe der Trainingslehre sowie Grundsätze von Belastung und Anpassung, Trainingsprinzipien und Belastungsnormative</p> <p>Sportmotorische Grundeigenschaft Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit, Gewandtheit</p> <p>Taktik und Taktiktraining</p> <p>Technik und Techniktraining</p> <p>Trainingsplanung und Periodisierung</p> <p>Trainingslehre für Prävention und Rehabilitation</p> |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Referat und Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. oder 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Proseminar Trainingslehre, Beispiel: Fitnessstraining im Alter |
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | Ziel dieses Proseminars ist die Vermittlung jener Gesetzmäßigkeiten und Erkenntnisse, die das sportliche Training als psycho-physische Maßnahme im Sport mit älteren Menschen kennzeichnet. Hierbei sollen motorische wie kognitive Handlungskompetenzen älterer Menschen vor dem Hintergrund ihrer biologischen wie psychologischen Lebenssituation erläutert und anhand praktischer Beispiele verdeutlicht werden. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Übung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Referat und Klausur |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. oder 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|--|--|
| Modul-Einheit: Proseminar Prävention/Rehabilitation | |
| DozentIn | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Es werden verschiedene Krankheitsbilder sowie Behinderungsformen („Handicaps“) aus medizinischer und sozialpsychologischer Sicht erläutert und Möglichkeiten der Prävention, der Rehabilitation und des Sports für diese Sondergruppen vorgestellt. Zu jedem Themenbereich wird die Grundlagenliteratur bearbeitet. Zudem werden Kurzlehrproben mit entsprechenden Zielgruppen durchgeführt. |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminararbeit, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|--|---|
| Modul-Einheit: Proseminar Biomechanik | |
| DozentIn | PD Dr- M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die Grundlagen der Biomechanik und der Bewegungslehre mit Methoden aus der Anthropometrie, Physiologie und hauptsächlich Physik werden erarbeitet. Durch kleine Experimente werden wichtige Parameter und deren Anwendung erfahren. |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz; 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminararbeit, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. oder 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 4

| | | | | | |
|--|---|---------------------------------------|------------|--|----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit | | Modultitel | | | |
| Bachelor Sportwissenschaft | | Sportartübergreifende Veranstaltungen | | | |
| Credits | 8 | Dauer | 2 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 0% |
| Modulnote | Entfällt | | | | |
| Modul-Einheiten | Schulung koordinativer Fähigkeiten Integrative Sportspielvermittlung Schulung konditioneller Fähigkeiten Zielgruppenspezifische Sportaktivitäten | | | | |
| Lernziele | Die Studierenden lernen praxisbezogene Themenstellungen kennen, die für zahlreiche Bewegungsbereiche oder Sportarten relevant sind. Nach erfolgreicher Teilnahme können die Studierenden sportartübergreifende Veranstaltungen konzipieren bzw. die gelernten Inhalte auf einen bestimmten Bewegungsbereich anwenden. | | | | |

| Modul-Einheit: Schulung koordinativer Fähigkeiten | |
|--|--|
| DozentIn | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Die Studierenden lernen verschiedene Modelle der Bewegungssteuerung kennen. Davon ausgehend wird der Begriff der Koordination definiert und in verschiedenen koordinative Fähigkeiten ausdifferenziert. Zu jeder koordinativen Fähigkeit führen die Studierenden Lehrversuche durch. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz/ 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 2. |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung, die Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Integrative Sportspielvermittlung |
| DozentIn | Dr. W. Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Spieltheoretische Grundlagen der Sportspielvermittlung und Übertrag auf alle schulsportrelevanten Sportspiele – Kennen lernen von Spielen, die nicht im gängigen Spektrum des Schulsport enthalten sind (z.B. Ultimate Frisbee, Golf) - didaktische Strukturierung dieser Spiele in Richtung auf alternative Vermittlungsmodelle mit verschiedenen Zielgruppen. |
| Lehrform/SWS | Kompaktkurs/2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz/ 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 2 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung, die Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommer- und Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Schulung konditioneller Fähigkeiten | |
|---|--|
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | Die Studierenden lernen die motorischen Grundeigenschaften Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit kennen. Hierbei wird neben einer grundlegenden Theorievermittlung Wert auf die praktische Umsetzung von Trainings- und Übungsformen in Form eigener Trainingsprogramme gelegt. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz/ 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 2 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung, die Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Zielgruppenspezifische Sportaktivitäten | |
|---|---|
| DozentIn | Dr. Wolfgang Fritsch, Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Es werden inhaltliche, organisatorische und rechtliche Besonderheiten von zielgruppenspezifischem Sportangeboten vermittelt, die die Studierenden in einem konkreten Kleinprojekt (z. B. Planung und Durchführung von Exkursionen, Sportnachmittage, Projekttag etc.) umsetzen. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Kleinprojekt/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30 h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 2 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung, die Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. oder 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |

Modul 5

| | | | | | |
|--|---|--|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit | | Modultitel | | | |
| Bachelor Sportwissenschaft | | Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten und Bewegungsbereiche | | | |
| Credits | 30 | Dauer | 4 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 10% |
| Modulnote | Teiler 5 | | | | |
| Modul-Einheiten | <p>Individualsportarten Bsp. Gymnastik/Tanz</p> <p>Individualsportarten Bsp. Gerätturnen</p> <p>Individualsportarten Bsp. Schwimmen</p> <p>Individualsportarten Bsp. Leichtathletik</p> <p>Sportspiele (Basketball, Fußball, Handball, Volleyball)</p> <p>Erweiterungsbereich: Akrobatische Bewegungskünste</p> <p>Erweiterungsbereich: Alpinistik</p> <p>Erweiterungsbereich: Gymnastik</p> <p>Erweiterungsbereich: Tanz</p> <p>Erweiterungsbereich: Wassersport</p> <p>Erweiterungsbereich: Rollsportarten</p> <p>Erweiterungsbereich: Wintersport</p> | | | | |
| Lernziele | <p>Die Studierenden lernen theoretische und praktische Grundlagen verschiedener Bewegungsbereiche und Sportarten kennen. Sie beherrschen nach erfolgreicher Teilnahme grundlegende Bewegungsfertigkeiten, können diese methodisch aufbereiten und weitergeben. Sie kennen die Grundlagenliteratur, das Regelwerk sowie verschiedene, zielgruppenorientierte Anwendungsformen. Neben der Entwicklung von Fach- und Sachkompetenzen wird ein besonderer Wert auf Methoden- und Sozialkompetenz gelegt. Dies wird durch Einbeziehung von Aufgaben zum selbst gesteuerten Lernen und durch eigene Lehrversuche unterstützt.</p> | | | | |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Individualsportarten, Beispiel: Gymnastik/Tanz (Je nach Studieninteresse können auch andere Angebote aus diesem Bereich belegt werden.) |
| DozentIn | Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten eine Einführung in verschiedene Erscheinungsformen von Gymnastik und Tanz. Im Einzelnen sind dies aktuelle Formen von funktioneller Gymnastik, rhythmischer Gymnastik mit Handgeräten, Folklore, HipHop, Modern Jazz und Kreativer Tanz. Diese Einführungen in die grundlegenden Bewegungstechniken und Gestaltungsmöglichkeiten soll die Studierenden zur Demonstration im Elementar- und Grundstufenbereich befähigen. Zudem wird die Grundlagenliteratur zu den verschiedenen Erscheinungsformen von Gymnastik und Tanz bearbeitet. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 20h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 45h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Individualsportarten, Beispiel: Gerätturnen (Je nach Studieninteresse können auch andere Angebote aus diesem Bereich belegt werden.) |
| DozentIn | Dr. Gernot Hering |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten im praktischen Bereich eine Einführung in die grundlegenden Bewegungstechniken an den einzelnen Turngeräten (Boden, Ringe, Sprung, Parallelbarren/Stufenbarren, Reck/Schwebebalken und Trampolin), die sie zur Zusammenstellung und Demonstration individueller ästhetischer Bewegungsabfolgen befähigen sollen. Daneben werden Unterrichtseinheiten zur Vermittlung spezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten theoretisch und praktisch angeleitet. Begleitende Theorieeinheiten in Form von Referaten und Ausarbeitungen unterstützen die didaktisch-methodischen Kenntnisse. |
| Lehrform/SWS | didaktisch-methodische Veranstaltung/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommer- und Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Individualsportarten, Beispiel: Schwimmen (Je nach Studieninteresse können auch andere Angebote aus diesem Bereich belegt werden.) |
| DozentIn | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | Folgende Inhalte werden erarbeitet: a) Grundtechniken der 4 Schwimmarten mit Starts und Wenden, b) Theorie und Praxis der Anfängerschwimmens, c) Didaktik und Methodik des Schwimmens d) physikalisch- bewegungstheoretische Grundlagen, wichtige Regeln und ihre Anwendung im Wettkampf |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Individualsportarten, Beispiel Leichtathletik (Je nach Studieninteresse können auch andere Angebote aus diesem Bereich belegt werden.) |
| DozentIn | Dr. Dietmar Luchtenberg |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erfahren die wichtigsten methodischen Grundsätze zum Erlernen verschiedener leichtathletischer Disziplinen. Sie lernen das Regelwerk und den Umgang mit Geräten kennen. Zudem wird die historische Entwicklung der Leichtathletik und deren Bedeutung für den gesamten Sportbereich erläutert. Die Studierenden erleben weiterhin durch entsprechende Aufgaben und Übungsformen die sozial- integrativen Aspekte der Leichtathletik als Lifetime-Sport. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch- methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. und 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Sportspiele (Basketball, Fußball, Handball, Volleyball) |
| DozentIn | Dr. Wolfgang Klöckner, N.N. |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erlernen die wichtigsten Grundtechniken und -taktiken sowie das Regelwerk der verschiedenen Sportspiele. Unterschiedliche methodische Zugänge werden vorgestellt und in eigenen Lehrversuchen umgesetzt. Ein besonderer Akzent liegt dabei auf Maßnahmen zur Entwicklung von Teamfähigkeit als eine der wichtigsten sozialen Kompetenzen im heutigen Berufsleben. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-2. und 3.-4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltungen |

| | |
|---|---|
| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Akrobatische Bewegungskünste | |
| DozentIn | Dr. G. Hering, N.N |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten im praktischen Bereich eine Einführung in die grundlegenden Bewegungstechniken und Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb der ausdifferenzierten Erscheinungsformen der akrobatischen Bewegungskünste, die sie zur Demonstration im Elementar- und Grundstufenbereich befähigen soll. Daneben werden Unterrichtseinheiten zur Vermittlung spezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten theoretisch und praktisch angeleitet. Begleitende Theorieeinheiten in Form von Referaten und Ausarbeitungen unterstützen die didaktisch-methodischen Kenntnisse. Beispielfächer: Akrobatik, Trampolinspringen, Wasserspringen etc. |
| Lehrform/SWS | didaktisch-methodische Veranstaltung/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von mündlichen Referaten, , Präsentationen und Klausuren erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |

| | |
|---|---|
| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Alpinistik | |
| DozentIn | N.N. |
| Lehrinhalte | Es werden grundlegende Verhaltensweisen und Bewegungsfertigkeiten von alpinen Sportarten vermittelt. Die Studierenden lernen unterschiedliche methodische Zugänge kennen und bearbeiten die Basisliteratur des entsprechenden Faches. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 30h Vor- und Nachbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. und 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Gymnastik | |
|--|---|
| Dozentin | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus, N.N: |
| Lehrinhalte | Die Studierenden lernen aktuelle Erscheinungsformen von Gymnastik kennen (z.B. Aerobic, Rhythmische Sportgymnastik). Sie erwerben grundlegende Bewegungsfertigkeiten und können diese didaktisch- methodisch aufbereiten. Zudem wird für das Fach relevante Literatur vorgestellt. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch- methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1.-4. Semester |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltungen |

| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Tanz | |
|---|---|
| DozentIn | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus, N.N: |
| Lehrinhalte | Die Studierenden lernen verschiedene Erscheinungsformen von Tanz kennen (z.B. Ballett, Bewegungstheater, Zeitgenössischer Tanz). Sie erwerben grundlegende Bewegungsfertigkeiten und können diese didaktisch- methodisch aufbereiten. Zudem wird für das Fach relevante Literatur vorgestellt. |
| Lehrform/SWS | Didaktisch-methodische Veranstaltung mit Theorieeinheiten / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. und 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltungen |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Erweiterungsbereich: Wassersport |
| DozentIn | Dr. W. Fritsch, Dr. G. Hering, Dr. D. Lüchtenberg, N.N. |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten im praktischen Bereich eine Einführung in die grundlegenden Bewegungstechniken und Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb der ausdifferenzierten Erscheinungsformen der Wassersportarten (z.B. Rudern, Kajak, Tauchen, Segeln, Segelsurfen, Kailsurfen etc.), die sie zur Demonstration im Elementar- und Grundstufenbereich befähigen soll. Daneben werden Unterrichtseinheiten zur Vermittlung spezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten theoretisch und praktisch angeleitet. Begleitende Theorieeinheiten in Form von Referaten und Ausarbeitungen unterstützen die didaktisch-methodischen Kenntnisse. |
| Lehrform/SWS | didaktisch-methodische Veranstaltung/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.und 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Rollsportarten | |
|---|---|
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | <p>Dieser Bereich soll all diejenigen sportlichen Betätigungen einschließen, die sich des Fortbewegungsmittels Fahrrad bedienen (z.B. Straßenrad sport, BMX-Fahren, Mountainbiken, Radtouristik). Es soll neue und aktuelle Tendenzen freizeit- und Breitensportlicher Betätigung des Radsports in den verschiedenen Zielgruppen (Freizeitsport, Schulsport, Leistungssport, Profisport) aufgreifen, thematisieren und Vermittlungswege für den angehenden Sportpädagogen aufzeigen. Dabei werden nachfolgende Themen aufgegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zur Entwicklung des MTB-Sports in der modernen Gesellschaft • Grundlagen der Materialkunde, Bekleidung, Schutzbekleidung • Radsport und Gesundheit • Tourenplanung im Freizeit und Breitensport • Basistechniken Radsport Fahrtechniken Radsport. Gruppentechniken, Spiel- und Übungsformen zu den Grundlagentechniken • Besonderheit Schule, Schule und Radfahren, Umwelt und Verkehrskunde, Verkehr und Umwelt |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Übung + Exkursion / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30 Hausaufgaben, 30 h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung/ 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Vorhandensein eines geländegängigen Fahrrades |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2.-6. Semester |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Erweiterungsbereich: Wintersport | |
|--|---|
| DozentIn | Dr. W. Fritsch, Dr. G. Hering, Dr. D. Luchtenberg |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten im praktischen Bereich eine Einführung in die grundlegenden Bewegungstechniken und Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb der ausdifferenzierten Erscheinungsformen der Wintersportarten (z.B. alpiner Skilauf, nordischer Skilauf, Snowboard, Eislauf etc.), die sie zur Demonstration im Elementar- und Grundstufenbereich befähigen soll. Daneben werden Unterrichtseinheiten zur Vermittlung spezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten theoretisch und praktisch angeleitet. Begleitende Theorieeinheiten in Form von Referaten und Ausarbeitungen unterstützen die didaktisch-methodischen Kenntnisse. |
| Lehrform/SWS | didaktisch-methodische Veranstaltung/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 30h Training, 10h Vor- und Nachbereitung, 20h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 bei Prüfung, 2 bei Testat |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Keine |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | nur Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. und 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 6

| | | | | | |
|--|--|---|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit Bachelor Sportwissenschaft | | Modultitel Vertiefungsbereich: Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten und Bewegungsbereiche | | | |
| Credits | 18 | Dauer | 3 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 15% |
| Modulnote | Teiler 3 | | | | |
| Modul-Einheiten | Vertiefungsfächer Individualsportarten Vertiefungsfächer Sportspiele Vertiefungsfächer Erweiterungsbereiche | | | | |
| Lernziele | Die in den Grundfächern vermittelten Inhalte werden vertieft. Die Studierenden beherrschen nach erfolgreicher Teilnahme spezielle Bewegungsfertigkeiten, können diese methodisch aufbereiten und weitergeben. Sie kennen weiterführende Literatur und können die Bewegungsbereiche oder Sportarten auch für Zielgruppen mit fortgeschrittenem Niveau aufbereiten. Neben der Entwicklung von Fach- und Sachkompetenzen wird ein besonderer Wert auf Methoden- und Sozialkompetenz gelegt. Dies wird durch Einbeziehung von Aufgaben zum selbst gesteuerten Lernen und durch die Durchführung eigener Unterrichtsreihen unterstützt. | | | | |

| | |
|---|---|
| Modul-Einheit: Vertiefungsfächer Individualsportarten (Gerätturnen/ Gymnastik und Tanz/ Leichtathletik/ Schwimmen) | |
| DozentIn | Dr. W. Fritsch, Dr. D. Lüchtenberg, Dr. G. Hering, Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Die in den Grundfächern der Individualsportarten erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden erweitert und vertieft. Im praktischen Bereich werden komplexe Bewegungsanforderungen gestellt, im didaktisch-methodischen Bereich werden größere Selbständigkeit in der Planung und Durchführung von eigenen Unterrichtseinheiten verlangt. Hinzukommen Referate und Seminararbeiten, deren Themen bei Semesterbeginn vergeben werden. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit didaktisch-methodischer Veranstaltung/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 45h Seminararbeit, 45h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 6 für jedes Fach, das aus diesem Bereich gewählt wird |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | mit Prüfung abgeschlossenes Grundfach (s. Modul 5) |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. bis 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|---|---|
| Modul-Einheit: Vertiefungsfächer Sportspiele (Basketball/ Fußball/ Handball/ Volleyball) | |
| DozentIn | Dr. W. Klöckner, Dr. D. Lüchtenberg, D. Dugandzic, N.N. |
| Lehrinhalte | Die in den Grundfächern der Sportspiele erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden erweitert und vertieft. Im praktischen Bereich werden komplexe Bewegungsanforderungen gestellt, im didaktisch-methodischen Bereich werden größere Selbständigkeit in der Planung und Durchführung von eigenen Unterrichtseinheiten verlangt. Hinzukommen Referate und Seminararbeiten, deren Themen zu Semesterbeginn vergeben werden. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit didaktisch-methodischer Veranstaltung/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 45h Seminararbeit, 45h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 6 für jedes Fach, das aus diesem Bereich gewählt wird |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | mit Prüfung abgeschlossenes Grundfach (s. Modul 5) |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. bis 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Vertiefungsfächer Erweiterungsbereiche (Akrobatische Bewegungskünste/ Alpinistik/ Gymnastik/ Tanz/ Kampfsportarten/ Rollsportarten/ Spiele/ Wassersportarten/ Wintersportarten) |
| DozentIn | Dr. W. Fritsch, Dr. D. Luchtenberg, Dr. G. Hering, Dr. W. Klöckner, Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus, PD M. Vieten, Prof. Dr. A. Woll, N.N. |
| Lehrinhalte | Die in den Grundfächern der Erweiterungsbereiche erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden erweitert und vertieft. Im praktischen Bereich werden komplexe Bewegungsanforderungen gestellt, im didaktisch-methodischen Bereich werden größere Selbständigkeit in der Planung und Durchführung von eigenen Unterrichtseinheiten verlangt. Hinzukommen Referate und Seminararbeiten, deren Themen zu Semesterbeginn vergeben werden. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit didaktisch-methodischer Veranstaltung/ 3 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 45h Seminararbeit, 45h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 6 für jedes Fach, das aus diesem Bereich gewählt wird |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | mit Prüfung abgeschlossenes Grundfach (s. Modul 5) |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. bis 6. Semester |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 7

| | | | | | |
|--|----|--|------------|--|-----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit Bachelor Sportwissenschaft | | Modultitel Berufsfeldorientierter Studienschwerpunkt bestehend aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft | | | |
| Credits | 16 | Dauer | 3 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 30% |
| Modulnote | | Teiler 4 (Wird ein Projektseminar mit 4 SWS gewählt, zählt diese Note zweifach) | | | |
| Modul-Einheiten | | <p>Hauptseminar (Wahlseminar) Sportmedizin/Sportphysiologie Hauptseminar (Wahlseminar) Rehabilitation/Behindertensport Hauptseminar (Wahlseminar) Sportbiomechanik Hauptseminar (Wahlseminar) Klinische Biomechanik Hauptseminar (Wahlseminar) Trainingslehre: Hypoxietraining Hauptseminar (Wahlseminar) Trainingslehre: Fitnesskraft- und Ausdauertraining Hauptseminar (Wahlseminar) Sportphysiotherapie I Hauptseminar (Wahlseminar) Sportphysiotherapie II Hauptseminar (Wahlseminar) Rückenschule Hauptseminar (Wahlseminar) Isokinetisches Testsystem Hauptseminar (Wahlseminar) Ernährung und Bewegung Hauptseminar (Wahlseminar) Osteoporose und Sport Hauptseminar (Wahlseminar) Hydrotherapie Hauptseminar (Wahlseminar) Medizinische Trainingstherapie Hauptseminar (Wahlseminar) Sporttherapeutische Interventionen Hauptseminar (Wahlseminar) Sportpädagogik Hauptseminar (Wahlseminar) Sportpsychologie Hauptseminar (Wahlseminar) Sportsoziologie Hauptseminar (Wahlseminar) Sportmanagement Projektseminar Rehabilitation/Behindertensport Projektseminar Klinische Biomechanik Projektseminar Sportbiomechanik Projektseminar Trainingslehre Projektseminar Sportphysiotherapie Projektseminar Sportpädagogik Projektseminar Sportsoziologie Projektseminar Sportpsychologie Projektseminar Sportmanagement</p> | | | |

| | |
|------------------|---|
| Lernziele | Bei den Veranstaltungen dieses Moduls handelt es sich um Haupt-, Wahl- und Projektseminare, die auf das in Modul 2 und 3 erworbene Wissen aufbauen. Die Studierenden sollen in den Hauptseminaren spezielle Themen kennen lernen, die sie Fach- und Methodenkompetenzen, die es Ihnen ermöglichen, sich selber weiterreichende Fragestellungen zu erarbeiten. Sie übertragen dieses Wissen im Projektseminar auf eigene Fragestellungen, die sie in einer Studie untersuchen. Aufgrund dieser Transferleistung sind die Studierenden in der Lage, sich im späteren Berufsfeld relevante Themen selbst zu erschließen. |
|------------------|---|

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportmedizin/Sportphysiologie |
| DozentIn | Dr. G. Hering |
| Lehrinhalte | <p>Die Sportmedizin befasst sich mit dem Einfluss von Bewegung, Training und Sport, sowie der Wirkung von Bewegungsmangel auf den Organismus des gesunden und kranken Menschen jeder Altersstufe.</p> <p>Ziel der Veranstaltung ist es, anhand aktueller wissenschaftlicher Fachliteratur den Studierenden einen Überblick über den momentanen Stand des Wissens um sportmedizinisch relevante Themenbereiche zu geben. Dabei sollen Methoden und die auf ihnen aufbauenden Theorien kritisch diskutiert und auf ihre Aussagekraft für die Sportpraxis überprüft werden. Dieses kritische Verständnis soll dazu befähigen, das erworbene Fachwissen eigenständig, differenziell und produktiv in das spätere Berufsfeld einzubringen.</p> |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Referat, 30h Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Anatomie, Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommer- und Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. bis 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Rehabilitation/Behindertensport |
| DozentIn | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Aufbauend auf den Grundlagen des Proseminars werden einzelne Zielgruppen aus dem Bereich des Behindertensports oder der Sondergruppen (z.B. psychische Erkrankungen, Koronarsport, Adipositasgruppen etc.) genauer betrachtet. Die spezifischen Merkmale der Gruppen werden anhand aktueller Studien analysiert. Die Studierenden entwickeln Konzepte, Sport für diese Gruppen anzubieten und haben die Möglichkeit in Kurzpraktika diese Konzepte umzusetzen. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Kurzpraktika / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Präsentation, 30h Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Proseminar Prävention/Rehabilitation |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportbiomechanik |
| Dozent | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die im Proseminar Biomechanik erworbenen Kenntnisse und Methoden werden für eine ausgewählte Sportart oder Bewegung erweitert und vertieft. Es werden Messverfahren und Analysetechniken der Kinematografie, Dynamometrie, Anthropometrie etc. eingesetzt. |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminarvortrag, 30h schriftliche Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Seminarvortrag & schriftliche Ausarbeitung eines empirischen Themas |
| Voraussetzungen | Proseminar Biomechanik |
| Sprache | Deutsch/ Englisch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|--|---|
| Modul-Einheit: Hauptseminar (Wahlseminar) Klinische Biomechanik | |
| Dozent | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die im Proseminar Biomechanik erworbenen Kenntnisse und Methoden werden in den Kliniken Schmieder in der Praxis mit Patienten eingesetzt, erweitert und vertieft. Es wird entsprechend dem aktuell gewählten Thema Messverfahren und Analysetechniken der Kinematografie, Dynamometrie, Anthropometrie etc. eingesetzt. |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminarvortrag, 30h schriftliche Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Seminarvortrag & schriftliche Ausarbeitung eines empirischen Themas |
| Voraussetzungen | Proseminar Biomechanik |
| Sprache | Deutsch/ Englisch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Trainingslehre: Hypoxietraining |
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | In Form von themenbezogenen Vorträgen, Diskussionsrunden mit Experten, empirischen Untersuchungen und leistungsdiagnostischen Verfahren sowie sportpraktischen Übungen werden die Besonderheiten des Aufenthaltes in der Höhe thematisiert. Dabei sollen Handlungsanweisungen für ein sinnvolles Hypoxietraining im leistungsorientierten Sport wie auch Handlungsanweisungen für den Aufenthalt in der Höhe für den präventiv- rehabilitativen Sport erarbeitet werden. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Exkursion / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 45h Seminararbeit, 45h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur und Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Proseminar Trainingslehre |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.-6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Trainingslehre: Fitnesskraftraining bzw. Fitnessausdauertraining |
| DozentIn | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | Im Rahmen dieser Veranstaltung werden auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse Grundlagen und Spezifitäten des Tätigkeitsfeld eines Fitnesstrainers in kommerziellen Fitness- bzw. Freizeitanlagen vorgestellt und kritisch beleuchtet. Den Studierenden werden übergreifende und spezifische Handlungskompetenzen zur Planung und Durchführung von Trainingsprozessen vermittelt. Dabei erfolgt ein vertiefter Einblick in EDV- gestütztes Gerätetraining durch praktische Arbeit mit unterschiedlichen Gruppen. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Übung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 45h Training, 45h Prüfungsvorbereitung, 45h praktische Tätigkeit im Fitnessbereich |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Lehrprobe, praktische Demonstration, Klausur |
| Voraussetzungen | Proseminar Trainingslehre |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.-6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportphysiotherapie I |
| DozentIn | D. Vollmer, V. Börsig, N.N. |
| Lehrinhalte | Die in der Vorlesung Anatomie erlernten Grundlagen zum Bereich der unteren Extremitäten werden in vivo vertieft. Die Studierenden lernen Basistechniken aus der Weichteil- und Gelenksdiagnostik kennen (Palpationsdiagnostik) und wenden einfach manuelle Behandlungsformen an. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Kompakterminen / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Anwesenheit, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminararbeit, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Anatomie, Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportphysiotherapie II |
| DozentIn | D. Vollmer, V. Börsig, N.N. |
| Lehrinhalte | Die in der Vorlesung Anatomie erlernten Grundlagen zum Bereich der oberen Extremitäten werden in vivo vertieft. Die Studierenden lernen Basistechniken aus der Weichteil- und Gelenksdiagnostik kennen (Palpationsdiagnostik) und wenden einfach manuelle Behandlungsformen an. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Kompakterminen / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Anwesenheit 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Seminararbeit, 30h Klausurvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Anatomie, Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|---|---|
| Modul-Einheit: Hauptseminar (Wahlseminar) Rückenschule | |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Thorsten Böing |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> - aktuelle epidemiologische und soziodemographische Daten zu Rückenschmerzen bzw. Befunde von Problemen an der Wirbelsäule - Belastung und Beanspruchung der Wirbelsäule im Alltag, im Beruf und im Leistungssport - Kausalketten und "Richtig-Falsch-Ansätze" aus der "alten Rückenschule" mit den Erkenntnissen der "neuen Rückenschule" - aktuelle und evidenzbasierten Literatur - praktische Übungen und Medizinische Trainingstherapie zur Rückenschule. <p>In der Praxis erfolgt als Quintessenz aus der Theorie und den neuesten medizinischen Erkenntnissen die Entwicklung eines eigenen Rückenschulprogramms</p> <p>Der Kurs steht im Zusammenhang mit der Lizenzvergabe durch den Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS)</p> |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Traumatologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Isokinetisches Testsystem |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Norbert Haller |
| Lehrinhalte | Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über <ul style="list-style-type: none"> - die Isokinetische Muskelfunktionsdiagnostik und -therapie zur Rehabilitation nach Sportverletzungen und orthopädischen Operationen - Anwendung verschiedener Methoden unter bestimmten Indikationen - Anwendung verschiedener Apparaturen in Bezug auf die betroffenen Körperregionen und unterschiedlicher Krankheitsbilder |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur, praktische Prüfung |
| Voraussetzungen | Anatomie und Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Ernährung und Bewegung |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Dr. Wolfgang Friedrich |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Grundlagen der Ernährung und Gesundheit - physiologische Grundlagen von Nahrungsstoffen wie Eiweiße, Kohlenhydrate, Fette, Wasser, Elektrolyte, Vitamine, Mineralstoffe etc. - Ernährung im Alltag und deren Probleme, Essgewohnheiten, Essstörungen (Adipositas, Anorexia, Osteoporose, etc.) - Ernährung im Breiten- und Spitzensport, Ernährungsprobleme (Sportbulämie, etc.) |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Referat / Klausur |
| Voraussetzungen | Anatomie und Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Osteoporose und Sport |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Romy Köhler |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über Ursache, Schadensbilder und präventiver Maßnahmen der Osteoporose, insbesondere unter präventiver, kurativer und rehabilitativer Maßnahmen durch Sport und Bewegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Epidemiologie und Ätiologie der Osteoporose, - Loco typico der Osteoporose und der daraus entstehenden Gefährdungen im Alltag, - Ernährung, Bewegung und Sport. |
| Lehrform/SWS | Seminar, 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Traumatologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Hydrotherapie |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Dr. P. Mommert-Jauch |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Grundlagen der Hydrotherapie - die methodische Anwendung von Wasser zur Behandlung akuter oder chronischer Beschwerden, Stabilisierung der Körperfunktionen, Prävention, Rehabilitation und Regeneration - Anwendungsformen von Eis, kaltes/temperiertes/warmes Wasser, Dampf - Behandlungsmethoden und deren Wirkungen wie z.B. Wassertreten, Kneipp'sche Güsse und Flachgüsse, Druckstrahlgüsse und Blitzgüsse, Bewegungsbäder, Wassergymnastik insbesondere unter orthopädischen Aspekten, Wasserdampfbehandlungen, etc. |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Referat / Klausur |
| Voraussetzungen | Anatomie und Physiologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Hauptseminar (Wahlseminar) Medizinische Trainingstherapie | |
|---|---|
| Dozent | Prof. Dr. H. Riehle, Markus Dohm-Acker |
| Lehrinhalte | <p>Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Sinn, Zweck und Ziel der Medizinischen Trainingstherapie und deren Einbettung in den Prozess der Rehabilitation - die Wundheilungsphasen, das 5- und 6-Phasenmodell sowie Abgrenzung Sportphysiotherapie vs. Med. Trainingstherapie - die Anwendung der med. Trainingstherapie an verschiedenen Gelenken und typischen Verletzungen und Schäden insbesondere unter Berücksichtigung der Nachbehandlung nach Operationen <p>Darüber hinaus selbständiges Erstellen eines Therapieplanes incl. Übungsbeispielen (Fallbeispiele) zu ausgewählten Schäden und Verletzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - praktische Anwendung spezifischer Übungen zu ausgewählten Gelenken /n Verletzungen bzw. Schäden sowie Präsentation der Arbeitsaufgabe in 2er-Gruppen |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur, praktische Prüfung |
| Voraussetzungen | Traumatologie und Trainingslehre |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sporttherapeutische Interventionen |
| DozentIn | Prof. Dr. H. Riehle, Dr. S. Lohmann |
| Lehrinhalte | Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse über sporttherapeutische Interventionen in Theorie und Praxis im klinischen Bereich insbesondere mit den Schwerpunkten zu <ul style="list-style-type: none"> - bewegungstherapeutische Maßnahmen, die mit geeigneten Mitteln des Sports gestörte körperliche, psychische und soziale Funktionen kompensiert, regeneriert, Sekundärschäden vorbeugt und gesundheitlich orientiertes Verhalten fördert - praktische Anwendung in der Klinik |
| Lehrform/SWS | Seminar, 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Klausur |
| Voraussetzungen | Traumatologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportpädagogik |
| Dozent | Prof. Dr. A. Woll |
| Lehrinhalte | Vertiefte Kenntnisse ausgewählter sportpädagogischer Themenfelder (z.B. motorische Entwicklung in der Lebensspanne; Qualitätsmanagement im Sportunterricht) |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Stunden Vor- und Nachbereitung, 30h Vorbereitung der mündlichen Präsentation und des Thesenblattes; 30h für die Erstellung der Seminarhausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Mündliche Präsentation und Thesenblatt; schriftliche Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Vorlesung oder Proseminar Sportpädagogik |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. oder 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportpsychologie |
| Dozent | Dr. Wolfgang Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: : Führungstheoretische Grundlagen – Systemische Modelle und Umsetzungen in Coachingtools – Anforderungsprofile von Führungskräften in Bildung, Sport und Wirtschaft – Abgleich mit den eigenen Kompetenzprofilen als potentielle Führungskraft und persönliche Entwicklungspläne |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, 30h Seminararbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Proseminar Sportpsychologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | nur Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. oder 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|--|---|
| Modul-Einheit: Hauptseminar (Wahlseminar) Sportsoziologie | |
| Dozent | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | <p>Folgende Inhalte werden vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. verschiedene theoretische Perspektiven der Sportsoziologie/Soziologie zu einem ausgewählten Thema b. Kritische Reflexion spezifischer Forschungsergebnisse c. Kritische Lektüre themenspezifischer Literatur d. Bearbeitungsformen eines spezifischen Themas mit Präsentation und Diskussion im Seminar e. Entwicklung weiterführender Fragestellungen zum Seminarthema und ihre Bedeutung für die Berufspraxis |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 30h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Proseminar Sportsoziologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.- 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Hauptseminar (Wahlseminar) Sportmanagement |
| Dozent | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | <p>Folgende Inhalte werden vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Theorien des Managements und der Managementforschung b. Management Skills (Kommunikation, Konflikt, Team-Management) c. Management und Organisation d. Marktbezogenes Management im Sport e. Kritische Lektüre themenspezifischer Literatur f. Bearbeitungsformen eines spezifischen Themas mit Präsentation und Diskussion im Seminar g. Entwicklung weiterführender Fragestellungen zum Seminarthema und ihre Bedeutung für die Berufspraxis |
| Lehrform/SWS | Seminar / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 30h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Proseminar Sportsoziologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.- 5. |

| | |
|---|--|
| Modul-Einheit: Projektseminar Rehabilitation/ Behindertensport | |
| DozentIn | Dr. C. Rosenberg-Ahlhaus |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erarbeiten sich ein spezielles Problemfeld aus dem Bereich des Behindertensports. Sie entwickeln darauf aufbauend eine eigene Forschungsfrage, die in einer Studie untersucht wird. Die Ergebnisse der Studie werden in einer Projektarbeit dokumentiert. |
| Lehrform/SWS | Projektseminar / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 120 h Forschungsarbeit (empirische Studien), 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 60h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Rehabilitation/Behindertensport |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. bis 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Projektseminar Klinische Biomechanik |
| Dozent | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die im Hauptseminar Biomechanik erworbenen Kenntnisse und Methoden werden in den Kliniken Schmieder in der Praxis mit Patienten eingesetzt, erweitert und vertieft. Entsprechend dem aktuell gewählten Thema werden wie im HS Messverfahren und Analysetechniken der Kinematografie, Dynamometrie, Anthropometrie etc. eingesetzt. Hinzu kommen weitergehende Analysen mit Hilfe der Computersimulation und des Dynamical System Approach (DSA). |
| Lehrform/SWS | Projektseminar/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 60h Vor- und Nachbereitung, 30h Einarbeitung in die Apparatur/Software, 60h Laborprotokoll & Datenauswertung, 30h schriftliche Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Biomechanik |
| Sprache | Deutsch/ Englisch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. oder 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Projektseminar Sportbiomechanik | |
|---|---|
| Dozent | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die im Hauptseminar Biomechanik erworbenen Kenntnisse und Methoden werden für eine ausgewählte Sportart oder Bewegung erweitert und vertieft. Wie im HS werden Messverfahren und Analysetechniken der Kinematografie, Dynamometrie, Anthropometrie etc. eingesetzt. Hinzu kommen weitergehende Analysen mit Hilfe der Computersimulation und des Dynamical System Approach (DSA). |
| Lehrform/ SWS | Projektseminar/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 60h Vor- und Nachbereitung, 30h Einarbeitung in die Apparatur/Software, 60h Laborprotokoll & Datenauswertung, 30h schriftliche Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Ja |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Biomechanik |
| Sprache | Deutsch/ Englisch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. oder 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|---|--|
| Modul-Einheit: Projektseminar Trainingslehre | |
| Dozent | Dr. D. Lüchtenberg |
| Lehrinhalte | In diesem Projekt sollen wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Bereich der Trainingslehre in einer eigenen Studie untersucht werden. |
| Lehrform/SWS | Projektseminar / 8 SWS |
| Arbeitsaufwand | 45h Präsenz, 60h Untersuchung, 30h Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Projektarbeit |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Trainingslehre |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. oder 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|--|--|
| Modul-Einheit: Projektseminar Sportphysiotherapie | |
| Dozent | D. Vollmer, V. Börsig, N.N. |
| Lehrinhalte | Es werden unterschiedliche Schmerz- und Krankheitsbilder vorgestellt. Die Studierenden diagnostizieren diese mit den in den Hauptseminaren erlernten Techniken und stellen einen Therapieplan auf, der Grundlage für eine (hypothetische) Behandlung darstellt. Die Behandlung wird detailliert dokumentiert und in einer Prüfung theoretisch und praktisch dargestellt. |
| Lehrform/SWS | Seminar mit Kompakterminen / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Anwesenheit, 60h Vor- und Nachbereitung, 60h Seminararbeit, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Sportphysiotherapie I und II |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. oder 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Projektseminar Sportpädagogik |
| Dozent | Prof. Dr. Alexander Woll, N.N. |
| Lehrinhalte | Einführung in sportpädagogische Interventions- und Forschungsprojekte; Planung/Konzipierung und Durchführung von Verhaltensinterventionen (z.B. Projekt „Gesunde Universität“; „Bleib am Ball – Entwicklung von Gesundheitssportprogrammen für ehemalige Ballsportler; Kognition und Motorik – Entwicklung von Bewegungsprogrammen zur Förderung von kognitiver Fähigkeiten im Kindergarten) und deren Evaluation mittels sportwissenschaftlicher Diagnostik |
| Lehrform/SWS | Projektseminar/ 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 60 Stunden Vor- und Nachbereitung, 30h Vorbereitung der mündlichen Präsentation und des Thesenblattes; 30h Stunden für die Planung, Durchführung und/oder Evaluation des Programms bei einer spezifischen Zielgruppe; 60h für die Erstellung der Seminarhausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Mündliche Präsentation und Thesenblatt; Durchführung und/oder Evaluation des Programms; schriftliche Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Sportpädagogik |
| Sprache | Deutsch (in internationalen Forschungsprojekten Englisch) |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Projektseminar Sportpsychologie |
| Dozent | Dr. Wolfgang Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens in den Sozialwissenschaften – Einführung in die Grundlagen des Projektmanagements – Entwicklung sportpsychologischer Fragestellungen und deren Bearbeitung in wissenschaftlich geleiteter Projektform |
| Lehrform/SWS | Projektseminar / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 60h Präsenz, 60h Vor- und Nachbereitung, 60h Hausaufgaben, 60h Seminararbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Sportpsychologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 5. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Projektseminar Sportsoziologie |
| Dozent | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten einen Einblick in den Forschungsgang soziologischer resp. sportwissenschaftlicher Projekte, führen das Projekt (meist mit empirischen Fragestellungen) durch und fertigen einen Projektbericht oder Abschlussarbeit an. |
| Lehrform/SWS | Projektseminar / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 120 h Forschungsarbeit, empirische Studien, 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 60h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Präsentation und Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Sportsoziologie |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. bis 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Projektseminar Sportmanagement |
| Dozent | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | Die Studierenden erhalten einen Einblick in den Forschungsbereich soziologischer und sportökonomischer Projekte, führen das Projekt (meist mit empirischen Fragestellungen) durch und fertigen einen Projektbericht oder Abschlussarbeit an. Zu Projekten in diesem Bereich gehören z.B. die Planung und Durchführung von Sportevents, die Erstellung von Marketingkonzepten und Evaluationen (z.B. zur Kundenzufriedenheit in sportbezogenen Organisationen). |
| Lehrform/SWS | Projektseminar / 4 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 120 h Forschungsarbeit, empirische Studien, 30h Anfertigung einer Präsentation (incl. Rücksprachen mit Dozenten), 60h Anfertigung einer Hausarbeit |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Präsentation und Hausarbeit |
| Voraussetzungen | Hauptseminar Sportsoziologie oder Sportmanagement |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4. bis 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 8

| | | | | | |
|--|---|--------------|------------|--|----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit Bachelor Sportwissenschaft | | | | Modultitel ÜBN: Überfachliches berufsfeldorientiertes Nebenfach | |
| Credits | 40 | Dauer | 4 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 0% |
| Modulnote | Entfällt | | | | |
| Modul-Einheiten | Seminar zu einem Themengebiet, das den Studienschwerpunkt ergänzt | | | | |
| Lernziele | Die Studierenden lernen zu ausgewählten Themen, die ihren gewählten Studienschwerpunkt sinnvoll ergänzen, Methoden und Forschungsansätze anderer Fachbereiche kennen. Sie können diese Ansätze reflektieren und auf Fragestellungen der Sportwissenschaft übertragen. Aufgrund dieser Transferleistung sind die Studierenden in der Lage, sich im späteren Berufsfeld relevante Themenbereiche selbst zu erschließen. | | | | |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Seminar zu einem Themengebiet, das den Studienschwerpunkt ergänzt |
| Dozent | Diverse |
| Lehrinhalte | Die Studierenden setzen sich mit Themen und Methoden anderer wissenschaftlicher Disziplinen auseinander, die thematisch den gewählten Studienschwerpunkt (Modul 7) ergänzen. |
| Lehrform/SWS | Seminar/ 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 60h Prüfungsvorbereitung |
| Credits für diese Einheit | 4 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Prüfungsleistungen oder Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Orientierungsprüfung im Fach Sportwissenschaft |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 3.-6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

Modul 9

| | | | | | |
|--|--|--------------|------------|--|----|
| Studienprogramm/ Verwendbarkeit | | | | Modultitel | |
| Bachelor Sportwissenschaft | | | | Berufsfeldorientierte Qualifikationen | |
| Credits | 20 | Dauer | 4 Semester | Anteil des Moduls an der Gesamtnote | 0% |
| Modulnote | entfällt | | | | |
| Modul-Einheiten | Sport organisieren und managen Methoden zur Entwicklung personaler und sozialer Kompetenz Methoden der Personalentwicklung Coaching Komplexitätsmanagement Praktikum Bsp. Klinische Biomechanik | | | | |
| Lernziele | Die Studierenden entwickeln allgemeine, überfachliche Kompetenzen, um den im Berufsleben im personalen und sozialen Bereich anfallenden Anforderungen gewachsen zu sein. | | | | |

| | |
|--|---|
| Modul-Einheit: Sport organisieren und managen | |
| Dozent | Dr. Wolfgang Fritsch |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Theoretische Bezüge zur Organisation und zum Management allgemein auf der Basis sozialwissenschaftlicher Systemtheorie, Management Skills, z.B. Kommunikations- und Konfliktmanagement, gruppendynamische Aspekte, Teamentwicklung sowie Moderations- und Präsentationstechniken. Ferner Grundlagen, Fallbeispiele und Übungen zur Netzwerkanalyse, Organisationsentwicklung sowie zum organisationalen Lernen im Kontext von Sport und Sportorganisationen. |
| Lehrform/SWS | Seminar oder Kompaktveranstaltung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, |
| Credits für diese Einheit | 3 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Hausarbeiten, Referaten und/oder Präsentationen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Leistungsnachweise sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Grundlagen der Sportsoziologie |
| Sprache | deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. – 4. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Methoden zur Entwicklung personaler und sozialer Kompetenz |
| Dozent | Dr. W. Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Kommunikationstheoretische Modelle und ihre Anwendung - Persönlichkeitsprofile aus der Transaktionsanalyse sowie deren selbstkritische Reflektion mit individuellen Lösungsansätzen (Coaching) - Konfliktlösungsansätze - Moderations- und Präsentationstechniken (individuell und in Teams) Rollenspiele - Lernebenen: Person-Tandem-Team-Plenum |
| Lehrform/SWS | Kompaktveranstaltung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, |
| Credits für diese Einheit | 3 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | keine |
| Sprache | deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 1. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Methoden der Personalentwicklung | |
|--|---|
| Dozent | Dr. W. Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Persönlichkeitstheoretische Grundlagen mit starkem Bezug zu neurophysiologischen Modellen der Psychologie - Die Diagnostik "Brain Type Indicator" als Grundlage individueller kognitiv-emotionaler Intelligenzmuster – Übertragung auf das persönliche Selbst- und Stressmanagement (Coaching) –Erlebnisorientiertes Lernen (Outdoor/Hochseilgarten) und sein Transfer auf weitere Handlungsfelder - Lernebenen: Person-Tandem-Team-Plenum |
| Lehrform/SWS | Kompaktveranstaltung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, |
| Credits für diese Einheit | 3 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Methoden zur Entwicklung personaler und sozialer Kompetenz |
| Sprache | deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 2. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|--|
| Modul-Einheit: | Coaching |
| Dozent | Dr. W. Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Aufbauend auf den jeweiligen Profilen der Schlüsselqualifikationsmodule werden individuelle Coachingprozesse initiiert und mit passenden Tools begleitet (Personal Coaching). Auf dem Konzept der Lernenden Organisation bauen Analysen kulturbestimmender Elemente in Organisationen auf (Menschenbilder, Führungsstile, Werte, Verhaltensspielregeln) und die perspektivische Entwicklung zukunftsorientierter Modelle des Lernens. |
| Lehrform/SWS | Seminar (semesterbegleitend)/2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben |
| Credits für diese Einheit | 3 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Es müssen Studienleistungen in Form von Lehrproben, Hausarbeiten, mündlichen Referaten, Präsentationen, Klausuren oder mündlichen Prüfungen erbracht werden. Sie stehen in Verbindung mit der Lehrveranstaltung. Art und Weise der Prüfungen sowie Themen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. |
| Voraussetzungen | Mindestens ein Seminar aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Wintersemester |
| Empfohlenes Semester | 3. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| Modul-Einheit: Komplexitätsmanagement | |
|--|--|
| Dozent | Dr. W. Klöckner |
| Lehrinhalte | Das Angebot umfasst: Systemtheoretische Grundlagen (Psychologie-Soziologie) - Modelle zur Analyse und Steuerung komplexer Systeme - Umsetzung in eigene soziale Erfahrungsprozesse (Team und Netzwerke) - Transfer in berufliche Wirklichkeiten (Organisationen aus Bildung, Sport und Wirtschaft) - Anwendung von Diagnostiken sozialer Systeme (TeamCoach) - Lernebenen: Person-Tandem-Team-Plenum |
| Lehrform/SWS | Kompaktveranstaltung / 2 SWS |
| Arbeitsaufwand | 30h Präsenz, 30h Vor- und Nachbereitung, 30h Hausaufgaben, |
| Credits für diese Einheit | 3 |
| Studien/ Prüfungsleistung | ja |
| Voraussetzungen | Seminar „Methoden der Personalentwicklung“ |
| Sprache | deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 4.– 6. |
| Pflicht/Wahlpflicht | Wahlpflichtveranstaltung |

| | |
|----------------------------------|---|
| Modul-Einheit: | Praktikum; Beispiel: Klinische Biomechanik |
| Dozent | PD Dr. M. Vieten |
| Lehrinhalte | Die in theoretischen Veranstaltungen HS, Projektseminar und Vorlesung erarbeiteten Methoden werden angewandt, erweitert und vertieft. Alle Tätigkeiten von Sporttherapie über Messwertaufnahmen an Patienten bis zur Datenanalyse und Datenpräsentation fallen an. Diese werden anfangs unter Anleitung, später eigenverantwortlich durchgeführt. |
| Lehrform/SWS | Praktikum/ mind. 8 Wochen Vollzeit |
| Arbeitsaufwand | Mind. 8 Wochen Präsenz & Praktikumsbericht |
| Credits für diese Einheit | 8 |
| Studien/ Prüfungsleistung | Praktikumsbericht |
| Voraussetzungen | Vorlesung „Grundlagen neurologischer Krankheitsbilder“, Haupt- und Projektseminar Biomechanik |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Winter- und Sommersemester |
| Empfohlenes Semester | 5.-6. (in den Semesterferien) |
| Pflicht/Wahlpflicht | Pflichtveranstaltung |